Ich Hanns Böring frey Landtrichter zu Eleggew. Thün kundt menigklichem offenbarlich bekhennend hiermit dem briefe. Nachdeme am Anfang Januarij Jetzo verlegen Jar Als Edelgeborner Herren Herren Michaelen
und Herren Alexien gepründern Grafen zu Helfy Landtgrafen zu Eleggew &c. meiner gnedigen Herren Ich alher zu Griffen offentliche Landtgraffe Landtgraß In gewonnlichem gerichtz geraumbten offen Landtgericht öffentlich Jar gehabt Hab mir
und den Vollmechtigen angezeigt Landtgerichts ersuchen sindt. Ich Innerhalb aus beschehen Thaina bitt Burger zu Straffhirsen und Spruemeister der Armen Leithen sprem daselbst Eleggew an einem Sodann Hanz weidtner von Dettigkhoven
Amtthauptmann anderstheils. Anfangs besagter Eleggew deutz seinen Jar Anrast zugelas seinen fürsprossen nach stunder Clag gebrüchlichen für und anpringen lassen. Nachdeme der Sprem zu Straffhirsen etwelche Zinsgüetter so zu Dettigkhoven und der Enden
gelegen und jetzunder Amtthauptmann Jan Ehrus wüst gegen Forderung offgelegtem Zinß Innhalt rügenussenbleich Jugehörig Alles vermög derselben briefleich gewahrsami Abzangsehen so gem besagte güetter Deren Amtthauptmans hindterwegks aus Vorwissen und bewilligen
der Sprem als Lehenherren Jerthalt Verwendet Verlihen Verwerthselt und Verhandelt werden alles zu gros sinn nachtheil und schaden Wilbrachter Sprem Dieweil dann diese güetter der Sprem weis gesetzt rügenussenbleich allein Amthauptmans Erben Dieselben
denen sein hindterwegks aus Vorwissen Verliehen Eleggew Jenaunen offangenegtter Sprem güetter gelöstet und ungezweifelter Hoffnung ein Ersam Landtgericht werde nebenem und sprechen diese Verwendet verwandelt und geschwacht
gütt hindterwegks seines Thun und rügenussenbar sprechen aller natürlicher pillichkeit und der Lehen Ordnung gar verwendet Und solle widerumben der sprem aber Je rügenussenb Jannehafft sein gefallen sin und pleiben mit vergezung Lehen und schadung
Gerichtt Hanz weidtner durch sin begerttes und bewilligen hierüber erlöstes lassen Er bekhennen Das Er dise Sprem zu Straffhirsen güetter Jnnhabe und bewerbe Aber dieselben seinen dergestalt an Jener Lehlichen Ehren und schaden Das sie Recht und
gerechtigkeit haben als Lehenherren Er und sein Vordern haben aus mit demselben Jr saumbsen Jrhalten Jnwalten Jrlassen und Zulassen als mit anderen Jrey güetteren Unverpendet unpfrichs Sprem auch bistanger von niemanden Von Dero wegen angezeucht noch angelangt werdem besonder bis demselben verzeig verpliben
Gütter Hoffnung ein Ersam Landtgericht solle sy Jeders Jren Recht spruchs darbi verhalten aus verbunden Der Amtthauptmans Jren Eleggew bi diser gethanen Clag unbezitt
sothen gnedig Sonder dero ledig und Abgeleidet sin mit abtrag Costen und schaden Eleggew Clags Jenaunen der Sprem vorgehabter ursprung Das dise Amtthauptmans güetter der Sprem rügenussenb und allein sin Amtthauptmans Zinsgüt
Jene mit rechten gepürren sollen noch mögen diselben güetter hindterwegks aus Vorwissen und bewilligen Jrzuerthailen Jrunderwinden Jr marckstein dero Lehenherren Und gerichtt sprechenden güetter Hoffnung mit Recht erkhennt Jrwerben Dar dise güetter
denn Lehenherren als Verwürckt saumbhafft widerumben Jren gefallen sin sampt Costen und schaden Und mit dergleichen worttren denn Rechten Grundgesetzt Amthauptmans Jrrigkeit Jrwerben Dar dise güetter
sege vortmals sin ursprung Dann Jr und sein Vorfaren diese güetter Jrewig Unzuprüchig Jungehapt Von niemanden angefochten noch Jren Jrrigkeit angefochten werden Verhoffe auch Er solle bi diesem güetter gehapt und gehalten werden
Jennassen sein Vorfaren und Jrgendere Er sein gedenkhens mit abtrag Costen und schaden Und mit dergleichen worttren denn Rechten auch Jren gesetzt Also offtmals Landtrichters Umbfrag Ist nach Verhörung Clag antwidert Red Jr widerred allem pflichtig
fürpringen und beschehenen Recht satz rechtlichkeit zu Recht verbrunt und gesprochen Wie dise berlagte güetter der Sprem Straffhirsen Zinsgüter Jren dreyselben Unbürgen und Jngesessen Klarlich begriffen Aber Jnnhabere dreselben güetter Jhren
nit genugsamliche gerechtigkeit darzu gehören Nungesehen derselben Verwendet Verwandlet Verpfrichs allen schadens Das dann der Sprem meister Jenaunen der Sprem soll und möge all und jeder begründte ansprechig güetter Der Sprem
mög der Sprem Lehen und Register auch der Landtgerichtsschafft Eleggew gnets und Recht verfordern und angezeigt Ungefehrlichter sachen Diser Verhandl begnedt offgenanten Sprem meister beruflich gesin Welches Jnen Kundt zu Landtgrichts
Jen Eleggew anhangenden Jnsigel Dass wahren nachten Jnsern gnedigen Herren an Jr gnaden Freiheit ohne Schad gerechtigkeit mit Landtrichter und den Vollmechtigen Jrrigkeit allen sachen Jn alweg vorbehalten Jngeben

K 6.6½.

Detinkhoven

A I 105

1557